

PH Heidelberg | Postfach 10 42 40 | D-69032 Heidelberg

An alle Lehrenden
An alle Studentinnen der Lehramtsstudiengänge
An alle Studentinnen der Masterstudiengänge
An alle Doktorandinnen

**PROREKTOR FÜR STUDIUM, LEHRE
UND INTERNATIONALISIERUNG**
Prof. Dr. Karl-Heinz Dammer

Telefon +49 6221 477-6117
Karl-Heinz.Dammer@vw.ph-heidelberg.de

Assistenz: Andrea Spreitzenbarth
Telefon +49 6221 477-6115
Telefax +49 6221 477-444
www.ph-heidelberg.de

Bearbeitung: Beate Damann-Hanser

Az.: 7745.8-4

Heidelberg, 16.04.2025

Ausschreibung des 6. Annelie-Wellensiek-Förderpreises durch die Pädagogische Hochschule Heidelberg und den ZONTA Club Heidelberg

Sehr geehrte Lehrende,
sehr geehrte Studentinnen und Doktorandinnen,

wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass die Pädagogische Hochschule Heidelberg und der ZONTA Club Heidelberg in diesem Jahr zum sechsten Mal den

Annelie-Wellensiek-Förderpreis

ausschreiben. Der Preis erinnert an die im Jahr 2015 verstorbene ehemalige Rektorin der Pädagogischen Hochschule und entspricht einem besonderen Anliegen von Frau Professorin Wellensiek, der Förderung von Frauen auf ihrem Weg in die Wissenschaft. Anders als viele andere Preise wird dieser Förderpreis deshalb nicht nachträglich für fertige Abschlussarbeiten vergeben. Er will vielmehr aussichtsreiche Projekte unterstützen, die gerade erst in Angriff genommen werden. Dann (und nicht erst im Nachhinein) ist ja eine Unterstützung besonders hilfreich.

Der Preis ist mit einem Preisgeld in Höhe von **2.000,00 €** verbunden. Er wird zur Förderung von wissenschaftlichen Arbeiten im Staatsexamen (Lehramtsstudiengänge), von Masterarbeiten und von Dissertationen vergeben, deren Konzeption auf eine wissenschaftlich relevante Fragestellung und ein qualitativ herausragendes Forschungsdesign schließen lässt. Bachelorarbeiten können nicht gefördert werden. Antragsberechtigt sind nur Frauen und nur Arbeiten aus einem der geförderten Themenfelder.

Der Preis wird im Jahr 2025 für eine Arbeit aus einem der folgenden geförderten Themenfelder vergeben:

- **Demokratie- und/oder Medienbildung**
- **Naturwissenschaften (Mathematik, Physik, Chemie, Biologie, Technik, Physikalische Geographie und Informatik) und ihre Didaktiken**

Wir ermuntern alle antragsberechtigten Studentinnen, die eine Abschlussarbeit auf einem der geförderten Themenfelder planen, und alle Doktorandinnen der PH Heidelberg mit thematisch einschlägigen Arbeitsvorhaben, sich zu bewerben. Wir bitten alle Lehrenden der Hochschule, geeignete Bewerberinnen auf die Ausschreibung aufmerksam zu machen.

Die Satzung des Förderpreises und den Vordruck für das fachliche Gutachten finden Sie in der Anlage und auf der Website der Hochschule unter <https://www.ph-heidelberg.de/wellensiek-foerderpreis/>

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum 23.06.2025 als Mail an Andrea.Spreitzenbarth@vw.ph-heidelberg.de (alle Bewerbungsunterlagen zusammengefasst in *einer* Datei, Format pdf, Dateigröße maximal ca. 1 MB, Dateiname <A-Wellensiek-Preis_IHRNACHNAME.pdf>). Die Bewerbung sollte ein Bewerbungsschreiben, einen tabellarischen Lebenslauf und ein Exposé enthalten. Die Satzung des Förderpreises legt zum Exposé fest:

„Die Interessentinnen legen mit ihrer Bewerbung ein ca. fünfseitiges Exposé vor. Das Exposé skizziert die Problemstellung und den Forschungsstand. Es formuliert eine Forschungsfrage und ggf. Hypothesen und informiert über das Forschungsdesign, die geplanten Methoden, die zu erwartenden Ergebnisse, über Überlegungen zur Durchführung sowie über die Relevanz des Vorhabens. Die voraussichtliche Verwendung des Fördergelds wird ebenfalls skizziert.“

Die Verleihung des Preises erfolgt im Rahmen der Akademischen Soiree am 22.10.2025.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Karl-Heinz Dammer
Prorektor